



FÉDÉRATION SUISSE DU FRANCHES-MONTAGNES  
SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND  
FEDERAZIONE SVIZZERA DELLA  
RAZZA FRANCHES-MONTAGNES

## PRESSEMITTEILUNG

### Nationale FM Hengstselektion Glovelier (NHSG) 2025

#### 16 Hengste für den weiteren Körprozess ausgewählt

**Die 64. Ausgabe der Hengstselektion der Freibergerrasse hat ihre Ergebnisse geliefert. Von den 33 Hengstanwärtern, die am Samstag, den 11. Januar 2025, vor den Rasserichtern und einem sehr grossen Publikum vorgestellt wurden, werden 16 den Weg nach Avenches antreten und vom 20. Januar bis zum 1. März den Körprozess fortsetzen.**

Am Ende eines spannenden Tages war der grosse Sieger der Ausgabe 2025 der Hengst Érablé, dessen Abstammung auf Edoras (Vater) / Never BW (Grossvater mütterlicherseits) zurückzuführen ist. Sein Besitzer ist Pierre Koller aus Bellelay/BE. Auf dem zweiten Platz befindet sich der Kandidat Nevio AH (Nordica de la Burgis / Ethan), im Besitz von Laurent und Marie-Madeleine Bandelier aus Bévillard/BE. Der dritte Platz geht an Casanova de R'éclère (Costard de Chatigani / Don Ovan du Clos Virat), der Mélissa Meyer und Jordan Juillard aus Réclère/JU gehört.

Die Körkommission des Schweizerischen Freibergerverbandes (SFV), unter dem Vorsitz von Herrn Vincent Monin (Glovelier/JU), hat die Arbeit der Hengstaufzüchter für ihre riguröse Auswahl der Hengstanwärter, die ihnen vorgestellt wurden, gewürdigt. Es fällt auf, dass in diesem Jahr alle Kandidaten ohne Ausnahme ein Inzuchtgrad von weniger als 10% und einen Verwandtschaftsgrad von maximal 16% aufwiesen, was den Empfehlungen des SFV entspricht und zeigt, dass die Züchter diese Parameter berücksichtigen. Dies ist sehr erfreulich. Die Richter stellten ausserdem fest, dass die Qualität des Jahrgangs 2025 gut ist, mit sehr guten Typ Hengsten, die korrekte Fundamente und gute Stellung der Gliedmassen aufweisen. Es sei darauf hingewiesen, dass der Sieger – ein herausragender Hengst durch seinen Typ und seinen Körperbau – die Richter besonders beeindruckt hat. Er entspricht vollständig dem von SFV gewünschten Typ. Sein Körperbau ist zudem aussergewöhnlich, mit einer soliden Oberlinie, einer guten Lendenverbindung und einer gut engagierten Hinterhand. Das Podium wird von zwei Hengsten vervollständigt, die perfekt dem gesuchten Freibergertyp entsprechen und sehr gut gebaut sind. Es handelt sich zudem um ein aussergewöhnliches Jahr hinsichtlich der Qualität der Mütter: Sie sind überwiegend exzellente Zuchtstuten mit aussergewöhnlichen Leistungen und Zuchtwerten. Dies ist sehr erfreulich.

6 der 7 in Glovelier vorgestellten väterlichen Linien, von aktuell noch 11 existierenden Linien in der Rasse, werden für die zweite Etappe des Körprozesses in Avenches vertreten sein (5 E, 4 C, 2 H, 2 N, 2 L, 1 V). Allerdings ist eine interessante genetische Vielfalt bei den Müttern festzustellen, da die 16 ausgewählten Hengste aus 12 verschiedenen Mutterlinien stammen (von den 29 in Glovelier vorhandenen).

Die 16 ausgewählten Hengste beginnen am 20. Januar mit dem Stationstest im Schweizer Nationalgestüt, bei dem sie über einen Zeitraum von 40 Tagen ihre Fähigkeiten im Fahren und Reiten sowie ihr gutes Benehmen unter Beweis stellen müssen. Das Finale findet am Samstag, den 1. März 2025, in Avenches statt. Nur die besten werden den Titel als Zuchthengst der Freibergerrasse erhalten.

Der SFV dankt allen herzlich, die zu dieser Veranstaltung beigetragen haben, sei es den Partnern des SFV, seinen grosszügigen Sponsoren, den Behörden oder auch den Züchtern, die eine bemerkenswerte Arbeit leisten.

Sie finden alle Resultate unter: [www.fm-ch.ch](http://www.fm-ch.ch) (Rubrik News).

Glovelier, den 11. Januar 2025

**SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND (SFV)**

#### Kontaktpersonen:

- Andreas Aebi, Präsident SFV, Tel. 079 814 25 73, E-mail: [andreas.aebi@gmx.ch](mailto:andreas.aebi@gmx.ch)
- Pauline Queloz, Geschäftsführerin SFV, Tel. 026 676 63 42, E-Mail: [p.queloz@fm-ch.ch](mailto:p.queloz@fm-ch.ch)